



Wohltäter aus Kalkül

Alltours streicht seine Kerosinzuschläge – und steht damit allein auf weiter Flur

Für eine Schlagzeile ist Willi Verhuven (Foto) immer gut. Vor vier Jahren schockte der Alltours-Chef die Branche mit seiner Forderung nach einer Kerosinsteuer, um dem Treiben der Billigflieger Einhalt zu gebieten. Jetzt geht's wieder ums Kerosin. Und auch diesmal bringt Verhuvens Vorstoß die Konkurrenz in Wallung.

Denn Alltours senkt den Kerosinzuschlag für den Winter. Für die Fernstrecke reduzieren sich die Kerosinzuschläge um 40 Euro pro Person. Die Kanaren und Ägypten würden um 17 Euro, Mallorca und Tunesien um elf Euro pro Person billiger. Bei Flugreisen in die Türkei streicht er den Zuschlag auf Flugbenzin für den Winter sogar komplett.

So viel versprechend diese Zahlen auf den ersten Blick sein mögen: Das Risiko, das Verhu-

ven eingeht, ist überschaubar. Den Großteil der Winterbuchungen hat er bereits eingefahren. So gleicht der Preisnachlass einer kalkulierten PR-Aktion mit dem Ziel, das Bild von Alltours als Preisbrecher in die Köpfe der Urlauber zu bringen.

Verhuven sieht das naturgemäß etwas anders: „In Zeiten niedriger Ölpreise sind für unsere Urlaubsgäste hohe Kerosinzuschläge unverständlich. Auf Grund unserer schlanken Strukturen und einer mit spitzem Bleistift gerechneten Mischkalkulation sind wir in der Lage, unsere Preise zu senken.“ Verhuven als Samariter der deutschen Urlauber.

Nach Ansicht von Chefs der großen Reisebüro-Ketten entspringt der Rabatt eher kühlem Kalkül als mildtätiger Wohltat. Denn Alltours-Reisen verkaufen sich zurzeit offenbar nur schlepp-

end, erzählt man sich im Vertrieb. Und das, obwohl das Preisbild der Duisburger absolut konkurrenzfähig sein soll.

Verhuven erkaufe sich diesen Preisnachlass zu Lasten seiner Marge, lästern Konkurrenten. Der Alltours-Chef beteuert dagegen, dass Hotels die Preise senkten und er diese lediglich an die Urlauber weiterreiche.

In der Branche stößt die Aktion auf Unverständnis und findet wenige Nachahmer. Konkurrenten wie Neckermann, 1-2-Fly, ITS, FTI oder Öger erheben nach wie vor die Zuschläge für den Flugtreibstoff. Auf einen

Preiskampf mit Alltours will sich dort offenbar niemand einlassen. „Wir werden nicht an der Preisschraube drehen“, lässt TUI verlauten. Auch Thomas Cook sieht – ebenso wie die Rewe Touristik – keine Notwendigkeit, die Zuschläge zu kürzen oder gar zu streichen.

Die Aufregung um Verhuvens Schlagzeilentaktik dürfte sich ohnehin schnell legen. Für den Sommer stellt sich die Frage nach Zuschlägen nicht. Dann sind die Treibstoffpreise in die Kataloge einkalkuliert. HOL/MM

■ Verhuven kürzt Incentives für Kooperationen – Seite 8

FOTO: PR

Meier's kurbelt Asien-Geschäft an

Meier's Weltreisen reagiert auf die schwache Nachfrage nach Thailand-Urlaub. Für Abhilfe soll eine Aktion mit der Tourismusbehörde sorgen. Unter dem Motto „Thailand – der Sonne entgegen“ legt der Anbieter mit dem Thailändischen Fremdenverkehrsamt Reisepakete für Kurzentschlossene auf. Die Angebote sollen mit Printanzeigen beworben werden. Thailand leidet seit der Blockade des Flughafens in Bangkok unter einer schwachen Nachfrage aus Deutschland.

JF Tours setzt sich hohe Ziele

Der Japan-Spezialist JF Tours Innovation will der Wirtschaftskrise trotzen und rechnet mit deutlichem Zuwachs. „Japan liegt im Trend. Die Buchungseingänge per Mitte Januar lassen uns für 2009 mit einer Teilnehmerzahl rechnen, die auf dem Niveau des sehr starken Jahres 2008 liegt“, glaubt

Geschäftsführer Johannes Frangenberg. Das vergangene Jahr schloss er mit einem Passagierplus von 30 Prozent ab. Neu im Programm ist die „Comfort Best of Japan“-Serie, eine elftägige Rundreise, die an das Programm der erfolgreichen „Best of Japan“-Serie anknüpft.



AIR MAURITIUS
Your Preferred Leisure Airline

Wir liefern Ihnen paradiesische Verkaufsargumente:

Großzügiger Sitzkomfort und individuelle Videoschirme in allen Klassen.

Neue exklusive Business Class mit Lie-Flat-Sesseln.

Gratis Parken am Flughafen Frankfurt und München – Easy Park & Fly.

Und – das erste mauritische Lächeln an Bord!



Besuchen Sie jetzt den Online Sales Guide auf www.fvw.de/mk

